



# 1. SCHULBRIEF

SJ 2023/24

Wildermuth  
Gymnasium



Sehr geehrte Eltern,

12. Oktober 2023

liebe Schülerinnen und Schüler,

sehr geehrte Freunde des Wildermuth-Gymnasiums,

liebe Kolleginnen und Kollegen,

der erste Schulbrief im neuen Schuljahr informiert Sie über Folgendes:

- 1.) Neue Kolleginnen und Kollegen
- 2.) Informationen aus dem Sekretariat
- 3.) Schulische Angebote am Nachmittag und in der Mittagspause
- 4.) Unsere Nachhilfebörse
- 5.) Bildungs- und Teilhabepaket
- 6.) Nachlese I: Euro-Musique-Festival in Rust
- 7.) Nachlese II: Tell in der Turnhalle!
- 8.) Nachlese III: Schultheatertage am LTT
- 9.) Schülerinnen und Schüler aus der Ukraine am Wildermuth-Gymnasium
- 10.) Verkehrserziehung
- 11.) Unentschuldigtes Fehlen bei Leistungsmessungen



- 12.) Beurlaubungen
- 13.) Unser Schulplaner
- 14.) Ausbildung zu Schülermentorinnen und -mentoren
- 15.) WG-Schreibwerkstatt bei der Kinder- und Jugendbuchwoche
- 16.) Parksituation am Wildermuth-Gymnasium
- 17.) Neue Schließfächer
- 18.) Konzertankündigungen

## 1.) Neue Kolleginnen und Kollegen

Zu Beginn des Schuljahres 2023/24 heißen wir **Frau Keil** (Deutsch, Geschichte), **Frau Kormann** (Chemie, Geographie, NWT) und **Frau Krings** (Informatik, Englisch) am Wildermuth-Gymnasium herzlich willkommen. Wir wünschen alles Gute für den Start an unserer Schule!

Ebenso herzlich begrüßen wir zwei Lehrkräfte des Uhland-Gymnasiums, **Frau Kersten** und **Herr Seeger** (beide Mathematik und Biologie), die im Rahmen einer Teilabordnung in diesem Schuljahr dankenswerterweise zur Unterrichtsversorgung am Wildermuth-Gymnasium beitragen.

**Herr Daum** unterrichtet als Referendar Informatik und Mathematik – auch ihm gilt unser freundliches „Willkommen“.

Für das erste Schulhalbjahr wurden dem Wildermuth-Gymnasium wieder zehn Studierende des höheren Lehramts zugewiesen, die bei uns ihr Praktikum absolvieren. Die Praktikantinnen und Praktikanten werden von unserer Ausbildungslehrerin **Frau Kempgens** und unserem Ausbildungslehrer **Herrn Norz** umfassend betreut – darüber hinaus von zahlreichen Kolleginnen und Kollegen, deren Fachunterricht sie besuchen bzw. un-



ter deren Anleitung sie erste eigene Unterrichtserfahrungen sammeln. Veranstaltungen am Tübinger Seminar für Lehrerbildung ergänzen das Praktikum um fachdidaktische und pädagogische Lehrinhalte.

## 2.) Informationen aus dem Sekretariat

Das Schulsekretariat hat künftig zu folgenden Zeiten geöffnet:

Montag bis Donnerstag: 7.00 Uhr bis 14.30 Uhr

Freitag: 7.00 Uhr bis 13.00 Uhr.

Und noch etwas: Frau Mildner und Frau Baltzer sind gerne bereit, größere und kleinere Wehwehchen, die sich im Laufe eines Schultages einstellen, zu lindern oder zu heilen – mal im wörtlichen Sinne durch Ausgabe eines Pflasters oder Kühl-Pads, mal im übertragenen Sinne, indem sie z.B. einen telefonischen Kontakt zum Elternhaus herstellen oder bei der Suche nach dem Klassenraum behilflich sind, was vor allem bei den Kleineren immer mal wieder vorkommt. Diese Hilfsbereitschaft ist selbstverständlich und steht nicht in Frage. Es ist jedoch nicht Aufgabe der Sekretärinnen, auf elterlichen Anruf Kinder an private Termine o.ä. zu erinnern. Bitte haben Sie dafür Verständnis.

## 3.) Schulische Angebote am Nachmittag und in der Mittagspause

Auch in diesem Schuljahr gibt es im Bereich der Ganztagesbetreuung wieder verschiedene Angebote zum schulischen Lernen und zahlreiche Arbeitsgemeinschaften. Darüber möchten wir Sie im Folgenden informieren.

Bei weiteren Fragen können Sie sich gerne an unsere Kolleginnen **Frau Wald** und **Frau**





Rogalla sowie an **Frau Baltzer** (Sekretariat) wenden.

a) Informationen zu den Hausaufgabengruppen (Klassen 5-6)

Die Schülerinnen und Schüler der Klassen 5 und 6 werden in feste Hausaufgabengruppen eingeteilt, die montags bis donnerstags zwischen 14.00 und 15.30 Uhr stattfinden. Mit der Anmeldung verpflichten sie sich, ihre Gruppe regelmäßig zu besuchen. Entschuldigungen für Fernbleiben tragen die Eltern in den Schulplaner ein.

b) Informationen zur Mittagspausengestaltung

Mit Sport- und Spielangeboten auf dem Schulhof und im Schulhaus helfen Lehramtsstudierende den Schülerinnen und Schülern, die Mittagspause sinnvoll zu gestalten. Diese können sich außerdem im Unter-, Mittel- und Oberstufenraum aufhalten. Auch das Medienzentrum Uhlandstraße kann ganztägig genutzt werden.

Das Mittagessen können die Schülerinnen und Schüler von Montag bis Donnerstag im Café Wildermuth (Salate, Müsli, Snacks usw.) oder von Montag bis Freitag in der Mensa Uhlandstraße (Auswahl an warmen Speisen) einnehmen.

In der Mittagspause werden folgende Bereiche beaufsichtigt: Schulhof, Untergeschoss, Flure im ersten Stock, Mensa und Medienzentrum.

c) Informationen zu den AGs

Die AGs haben in der zweiten Schulwoche begonnen. Es ist keine Anmeldung notwendig. Interessierte Schülerinnen und Schüler erscheinen zum ersten stattfindenden Termin, zu einer angekündigten Vorbesprechung oder steigen – falls dies noch möglich ist – zu einem späteren Zeitpunkt ein.

Einige unserer AGs werden in Kooperation mit den anderen Gymnasien der Uhlandstraße oder mit Vereinen angeboten. An diesen AGs dürfen Schülerinnen und Schüler aller drei Gymnasien teilnehmen. Sollte hinter dem Namen der AG-Leitung das Kürzel UG (für





Uhland-Gymnasium) oder KP (für Kepler-Gymnasium) stehen, bedeutet dies, dass die AG von einer Kollegin oder einem Kollegen der genannten Nachbarschule geleitet wird. Der laufend aktualisierte AG-Plan befindet sich auf unserer Homepage; außerdem lohnt es sich, die Aushänge am AG-Brett im Eingangsbereich zu beachten. Bei Fragen können Sie sich per E-Mail direkt an die Lehrkräfte, die die AG leiten, oder an Frau Rogalla ([rogalla@wildermuth-gymnasium.de](mailto:rogalla@wildermuth-gymnasium.de)) bzw. an Frau Wald ([wald@wildermuth-gymnasium.de](mailto:wald@wildermuth-gymnasium.de)) wenden.

Weitere Informationen zum Ganztagesangebot sind im Eingangsbereich des Schulgebäudes (im Schaukasten bzw. am Schwarzen Brett) zu finden.

#### 4.) Unsere Nachhilfebörse

Auf Initiative von Herrn Andresen wurde im letzten Schuljahr am Wildermuth-Gymnasium eine digitale Nachhilfebörse eingerichtet. Diese soll im aktuellen Schuljahr weitergeführt werden. Zu diesem Zweck wollen wir zunächst Nachhilfeangebote sammeln.

Schülerinnen bzw. Schüler, die **Nachhilfe anbieten**, geben bitte den ausgefüllten Meldebogen samt der Erlaubnis, die Daten für ein Jahr zu speichern, bei ihrer Fachlehrerin bzw. ihrem Fachlehrer ab.

Um sich selbst nicht zu sehr zu beanspruchen, sollte eine Person nicht mehr als zwei Nachhilfen anbieten. Wer verhindern will, ständig weiterempfohlen zu werden (auch wenn dies eine Bestätigung für gute Nachhilfe ist!), kann sich bei der jeweiligen Fachlehrkraft oder bei Herrn Andresen melden ([andresen@wildermuth-gymnasium.de](mailto:andresen@wildermuth-gymnasium.de)), damit die Kontaktdaten (evtl. befristet) aus der Liste gelöscht werden.

Schülerinnen und Schüler, die **Nachhilfe suchen**, wenden sich bitte direkt an ihre Fachlehrkraft, um auf diesem Weg eine Nachhilfe vermittelt zu bekommen.



Der Meldebogen lässt sich auf der Homepage unter „Service“ finden und herunterladen; in Papierform gibt es ihn auf dem Sekretariat. Die Daten werden jedes Schuljahr neu erhoben und online lediglich auf der schulischen Moodle-Plattform eingetragen. Die dort abgelegten Dateien sind datenschutzkonform nur Lehrkräften zugänglich und werden am Ende des Schuljahres wieder gelöscht.

<https://www.wildermuth-gymnasium.de/service/nachhilfeboerse/>

## 5.) Bildungs- und Teilhabepaket

Kinder und Jugendliche aus einkommensschwachen Familien haben unter bestimmten Voraussetzungen Anspruch auf Gewährung von Leistungen im Rahmen des Bildungs- und Teilhabepakets. Förderungsfähig sind: Schulausflüge und mehrtägige Klassenfahrten, Schulbedarf, Lernförderung, Zuschuss zur Mittagsverpflegung (Mensa!), Veranstaltungen des sozialen und kulturellen Lebens und Schülerbeförderung. Genauere Informationen finden Sie unter <http://www.kreis-tuebingen.de/Lde/309167.html>.

## 6.) Nachlese I: Euro-Musique-Festival in Rust

2000 junge Musikerinnen und Musiker aus verschiedenen Ländern erfüllten beim Euro-Musique-Festival in Rust den Europapark auf verschiedenen Bühnen mit Musik – so auch der Chor des Wildermuth-Gymnasiums unter Leitung von Frau Ströbel, der dort am 21. Juni seinen Auftritt hatte.



## 7.) Nachlese II: Tell in der Turnhalle!

Frau Schäfer-Türk blickt auf einen Bühnenauftritt Wilhelm Tells zurück, der vor den Sommerferien am Wildermuth-Gymnasium gastierte:

Es ist Mittwoch, 12. Juli 2023, 11.25 Uhr. Über hundert Schülerinnen und Schüler aus den Klassen 7b, 7d, 8a, 8b und 8d sitzen auf ihren Stühlen und schauen gebannt auf die Bühne der Wildermuth-Turnhalle, doch der Tell lässt auf sich warten. Da, endlich! Er kommt - nicht durch die hohle Gasse, sondern durch den Mittelgang und springt auf die Bühne. In den folgenden neunzig Minuten wird dem Publikum Friedrich Schillers „Wilhelm Tell“ auf ganz außergewöhnliche Weise im Solotheater von Ekkehard Voigt (Theater Als Ob) präsentiert.

Voigt erzählt den auf die Haupthandlung gekürzten Stoff aus Sicht des Knaben Walter Tell und wechselt dabei zwischen moderner kindlicher Sprache und Originaltext. Der Schauspieler übernimmt alle Rollen selbst, arbeitet mit unterschiedlichen Stimmmodulationen und einem großartigen Einsatz von Mimik und Gestik. Zudem verdeutlichen





verschiedene Kopfbedeckungen dem Publikum, in welcher Rolle er sich gerade befindet.



Wie das Foto zeigt, wurden dabei sowohl die Schülerinnen und Schüler als auch die Lehrkräfte mit einbezogen: Sie sind das Echo aus den Bergen, sie beschimpfen den Landvogt und leisten den Rütli-Schwur. Das Publikum macht mit und fiebert mit, besonders in der fesselnden Szene mit dem berühmten Apfelschuss.

In dieser sehr lebendigen Inszenierung wurden die zentralen Stellen des Stückes, das die meisten kannten, weil es vorab im Unterricht behandelt worden war, noch einmal verdeutlicht. So riss auch bei den an klassischer Literatur weniger Interessierten der Aufmerksamkeitsfaden nie ab.

Zu verdanken ist dieses bereichernde Theatererlebnis dem Förderverein „Freunde des Wildermuth-Gymnasiums“, der diese Veranstaltung großzügig bezuschusste.





## 8.) Nachlese III: Schultheatertage am LTT



Vom 16. bis 19. Juli fanden auf den Bühnen des Landestheaters Tübingen (LTT) die Schultheatertage statt. Schulen aus dem Kreis Tübingen sowie dem Zollernalbkreis nahmen daran teil, um in professionellem Rahmen zu zeigen, was man selber kann, bzw. anzusehen, was andere können. Die Theatergruppe des Wildermuth-Gymnasiums, be-



stehend aus Schülerinnen und Schülern der 5. und 6. Klasse, ist am 17. Juli mit dem Stück „Wunderblume“ aufgetreten. Das Tübinger Tagblatt berichtete in seiner Ausgabe vom 20. Juli 2023 ausführlich über dieses von Frau Winker einstudierte Stück.

## 9.) Schülerinnen und Schüler aus der Ukraine am Wildermuth-Gymnasium

Auch in diesem Schuljahr besuchen zwanzig Schülerinnen und Schülern aus der Ukraine unsere Vorbereitungsklasse (VKL). Wir sind bemüht, diesen Kindern und Jugendlichen wenigstens eine schulische Heimat bieten zu können. Herr Stephan, der über langjährige Unterrichtserfahrung im Bereich „Deutsch als Zweitsprache“ verfügt, betreut und unterrichtet als Pensionär die VKL nun schon im zweiten Schuljahr mit großem Engagement. Unterstützt wird er dabei von Frau Ermschel-Rumpf, Frau Huebener und Herrn Stierle.

## 10.) Verkehrserziehung

Die Schülerinnen und Schüler unserer 5. Klassen erhalten am 7. November theoretische und praktische Verkehrserziehung durch zwei Polizeibeamte. Dabei geht es nicht zuletzt um Verhaltensregeln rund um den Busverkehr am Zentralen Omnibusbahnhof.

Ganz allgemein erinnern wir daran, dass zur Sicherheit der Radlerinnen und Radler ein Helm, funktionierende Bremsen und eine intakte Beleuchtungsanlage gehören.

Für Fragen rund um das Thema Verkehrserziehung am Wildermuth-Gymnasium steht Frau Monier als Verkehrsbeauftragte zur Verfügung.





## 11.) Unentschuldigtes Fehlen bei Leistungsmessungen

Erneut weisen wir Eltern, Kollegium und Schülerschaft auf Grundsätze bzw. Vorschriften im Zusammenhang mit unentschuldigtem Fehlen bei Klassenarbeiten, Klausuren und anderen Leistungsmessungen hin:

Generell kann nur krankheitsbedingtes Fehlen nachträglich *entschuldigt* werden, alle anderen Fehlzeiten müssen im Voraus *beurlaubt* werden. Bei Abwesenheit bei einer Klassenarbeit, einer GFS oder einer anderen Form der angekündigten Leistungsmessung ist die Fachlehrkraft am gleichen Tag per E-Mail zu informieren (schulische E-Mail-Adresse oder Poststelle), bei einer GFS so früh wie möglich. Bei unentschuldigtem Fehlen bei einer Leistungsmessung *muss* diese mit der Note 6 bewertet werden. Hier lässt die Notenverordnung den Lehrkräften keinen Ermessensspielraum. Sollten nachträglich Entschuldigungen eingehen, ist ggf. durch Kontaktnahme mit der Schulleitung zu prüfen, ob für das Versäumnis wichtige und nachvollziehbare Gründe vorliegen.

## 12.) Beurlaubungen

Für bestimmte Anlässe (z.B. Wettbewerbe, Fahrprüfungen, Arzttermine, ehrenamtliche oder kirchliche Veranstaltungen, Kuren, Familienfeiern) können Schülerinnen und Schüler beurlaubt werden. Dazu ist *im Voraus* so früh wie möglich ein formloser schriftlicher Antrag zu stellen. Bis zu zwei Tage kann die Klassenlehrerin oder der Klassenlehrer beurlauben. Das Gewähren von Beurlaubungen für längere Zeiträume oder in unmittelbarer zeitlicher Berührung zu Schulferien ist der Schulleitung vorbehalten. Für Beurlaubungen im Zusammenhang mit Ferien gilt: Diese sind in aller Regel nicht genehmigungsfähig.



### **13.) Unser Schulplaner**

Der Schulplaner erleichtert die Kommunikation zwischen Schule und Elternhaus – deshalb ist sein Gebrauch für Schülerinnen und Schüler der Klassen 5 bis 10 verbindlich vorgeschrieben; er muss an jedem Schultag mitgebracht werden. Bitte lassen Sie sich den Schulplaner in regelmäßigen Abständen von Ihrem Kind vorlegen. Sie finden darin eine Notenübersicht, die Ihnen einen aktuellen Überblick über den Leistungsstand Ihres Kindes verschafft (S. 126). Für jede Woche ist Platz für Mitteilungen – von den Lehrern an die Eltern oder umgekehrt – vorgesehen. Bitte denken Sie daran, Ihr Kind bei Abwesenheit im Schulplaner zu entschuldigen (S. 130-133) bzw. im Voraus eine Beurlaubung zu beantragen (S. 134). Auf Seite 7 finden Sie die wichtigsten Punkte unserer Schulordnung.

### **14.) Ausbildung zu Schülermentorinnen und -mentoren**

In jedem Jahr werden am Wildermuth-Gymnasium engagierte Schülerinnen und Schüler der 9. Klassen zu Mentorinnen und Mentoren ausgebildet, um in Dreier-Teams die Fünftklässlerinnen und Fünftklässler durch das Schuljahr zu begleiten. Sie machen die Klassen mit Schulhaus und Mensa vertraut, außerdem stehen sie in den Großen Pausen als Ansprechpartnerinnen und -partner für alle möglichen Fragen ihrer Schützlinge zur Verfügung. Gerne nehmen sie auch unterstützend am ersten Klassenausflug teil.

Da die Mentorenteams auch zu Streitschlichtern ausgebildet werden, sind sie in der Lage, Konflikte unter Jüngeren in Ruhe zu besprechen und mit den Betroffenen zu lösen. Wir freuen uns über das große Engagement und wünschen viel Freude und Erfolg bei dieser interessanten Aufgabe.



Das Foto zeigt die Mentorinnen und den (einen!) Mentor, die im letzten Schuljahr ihr Amt ausübten. Frau Gaißer überreichte ihnen am Ende des Schuljahres eine Urkunde. Geehrt wurden Pauline Junger, Emilia Stoltze, Martha Weishaupt, Sarah Wildermuth, Mia Brandt, Laura Anthes, Lene Berner, Yade Geray, Jamila Seifert, Emma Ward und Jonas Piening.

## 15.) WG-Schreibwerkstatt bei der Kinder- und Jugendbuchwoche

Im Oktober findet am LTT und an weiteren Tübinger Institutionen wieder die Kinder- und Jugendbuchwoche statt: Theaterstücke, Lesungen und Erzählstunden sollen Literatur lebendig werden lassen. Autorinnen und Autoren lassen hinter die Kulissen ihres Schaffens blicken und zeigen, was es heißt, das Schreiben zum Beruf zu haben. Auch das Wildermuth-Gymnasium ist vertreten: Am Donnerstag, 26. Oktober, findet dort um 16.00 Uhr eine Lesung und Podiumsdiskussion unserer jahrelang von Frau Keppeler-Grohmann geleiteten Schreibwerkstatt statt. Das Thema wird sein: Warum schreibe ich?





## 16.) Parksituation am Wildermuth-Gymnasium

Aus gegebenem Anlass weisen wir darauf hin, dass es sich bei den Parkplätzen zwischen Schulgebäude und Derendinger Allee um angemietete Privatparkplätze handelt, die durchweg – also auch an Nachmittagen, an Wochenenden und in den Ferien – von niemandem außer den zahlenden Mieterinnen und Mietern genutzt werden dürfen. Eltern, die ihr Kind aus bestimmten Gründen mit dem PKW zur Schule bringen müssen, halten auf dem sogenannten Kiss-and-Ride-Parkstreifen. Wer ohne Erlaubnis vor dem Wildermuth-Gymnasium parkt, muss damit rechnen, dass sein Fahrzeug abgeschleppt wird.

## 17.) Neue Schließfächer

Schließfächer sind begehrte, aber nur begrenzt vorhandene Möglichkeiten, um persönliche Dinge, Schulbücher und anderes sicher aufzubewahren. Im Erdgeschoss wurden in den Sommerferien weitere Schließfächer aufgestellt und alte ersetzt, um den Bedarf zu decken. Wer Interesse an einem Schließfach hat, kann dieses für monatlich ca. 2,20 Euro über die Firma Astradirect beantragen: [www.astradirect.de](http://www.astradirect.de)

## 18.) Konzertankündigungen

Die Fachschaft Musik macht schon jetzt auf zwei vorweihnachtliche Konzerte aufmerksam:

a) Am Donnerstag, 7. Dezember, tragen die Musik-AGs der Unterstufe (Mädchen- und Jungenchor, Streicher- und Bläsergruppe) adventliche und weihnachtliche Werke vor.



Das Konzert findet um 19.00 Uhr in der Stephanuskirche statt.

b) Am Dienstag, 12. Dezember, wird um 19.00 Uhr in der St.-Petrus-Kirche in Lustnau das Weihnachtskonzert der Mittel- und Oberstufe gegeben.

Einladung folgt.

Es grüßen herzlich aus dem Wildermuth-Gymnasium

Anne Gaißer

Reinhard Ilg

Claudia Föll und Katharina Kern

Schulleiterin

Schulbrief-Redaktion

Lektorat und Layout